



Nichts zu holen für die Jets Tony Moore fällt mindestens sechs Wochen verletzt aus

**American Football Club
Troisdorf Jets
seit 1980**

fon: 0177-4112290

Troisdorf, 4. Juni 2011 – Gegen den Liga-Spitzenreiter aus Hamburg hatten die Troisdorf Jets am heutigen Samstag nicht wirklich eine Chance. Mit einem souveränen 32:07-Sieg schickte das Team um Headcoach Maximilian von Garnier die Jets zurück nach Hause.

presse@troisdorf-jets.de.de
www.troisdorf-jets.de

Ihr Ansprechpartner:
Andreas Heinen

Zu allem Überfluss auch noch mit einem großen Wermutstropfen, denn Quarterback Tony Moore wird den Jets nach einer Bänderverletzung in der Schulter für mindestens sechs Wochen fehlen. Bleibt zu hoffen, dass Running Back Luon Spearman, der den Jets beim Spiel in Hamburg ebenfalls verletzt fehlte, bis zum Derby in Köln wieder fit ist.

04.06.2011
PM1118.docx

Mangelnden Kampfgeist konnte man den Rheinländern an diesem Tag zu nicht vorwerfen. Gleich im ersten Drive bewegte die Jets-Offense ihre Gegenspieler solide über das Feld in der altherwürdigen Adolf-Jäger-Kampfbahn. Leider fehlte jedoch meist die letzte Konsequenz, so dass die Hamburger nach einem kurzen Punt zum ersten Mal in Ballbesitz kamen.

Ein kurzer Pass auf Wide Receiver Jan-Paul Dierks durch Quarterback Dennis Kuczynski brachte die ersten Punkte für die blauen Teufel aufs Scoreboard (7:0, PAT Erbs). Durch Strafen zurückgeworfen mussten sich die Jets danach erneut früh vom Ball trennen. Besser machten es die Gastgeber. Mit einem schnellen Lauf über 25 Yards spielte Hamburgs Neuzugang David McCants die Jets-Defense schwindelig und erzielte den zweiten Touchdown des Spiels (14:0, PAT Erbs).

Auch im zweiten Quarter versuchte die Jets-Offense alles, um den Gegner zu bezwingen. Einen kurzen Pass konnte Wide Receiver Michael Langholz zunächst festhalten, verlor ihn dann aber doch nach ein paar Metern. Die hellwache Hamburger Defense ließ sich die Gelegenheit nicht entgehen und sicherte sich den Ball. Nur ein beherzter Tackle von Offense-Liner Carsten „Schwede“ Diehl verhinderte zunächst Schlimmeres. Dann spielte die Blue Devils-Offense aber wieder ihre Klasse aus und erzielte durch ein Pass von Zweitquarterback Paul Roberts auf den stark spielenden Kay Stange die nächsten Punkte (20:0). Stark in Bedrängnis konnte Quarterback Kuczynski die anschließende Conversion nur knapp nicht in Punkte ummünzen.

Nach einem starken Return von Wide Receiver LeRoy Stryewski startete die Jets Offense nun in guter Feldposition. Doch ein Pass bei einem ausgespielten vierten Versuch fand seinen Empfänger nicht.

Zur Halbzeit musste Quarterback Tony Moore, der nach einem harten Tackle über starke Schulterschmerzen klagte, zur





Untersuchung in ein Hamburger Krankenhaus. Sein Ersatzmann Lucas Weizinger übernahm die Jets-Offense nun an dessen Stelle. Zunächst punktete jedoch wieder der Tabellenführer durch einen sehenswerten 52-Yards Lauf von Running Back David McCants (26:0).

Die Jets mussten in ihrem nächste Drive erneut punten, doch der pfeilschnelle Defensive End Alexander Stefan sicherte den Ball für die Roten. Weiter hart kämpfend bewegte die Jets-Offense erneut den Ball über das Feld und wurde letztlich mit dem Ehren-Touchdown durch Running Back Najim El Hajoui belohnt. Den Extrapunkt verwandelte Kicker Markus Stroh sicher wie immer (26:7). Das ausgesprochen faire und footballverrückte Hamburger Publikum bedachte die Gäste dafür mit anerkennendem Applaus.

Den Schlusspunkt unter ein unterhaltsames Spiel mit Liga-primus Hamburg als verdientem Sieger setzten dann noch einmal die Blue Devils mit einem starken Pass von QB Roberts auf Kay Stange (32:07).

„Das Spiel ist abgehakt und wir blicken direkt weiter auf die Partie gegen Köln“, sagt Jets-Headcoach Eric Grützenbach nach dem Spiel. „Wir haben jetzt zwei Wochen Zeit, um uns darauf vorzubereiten und diese Zeit werden wir nutzen. Der Ausfall von Tony Moore trifft uns natürlich hart, aber jetzt kann Lucas Weizinger zeigen, was er drauf hat. Heute hat er sich jedenfalls schon einmal sehr ordentlich geschlagen.“

Am 18.6.2011 treffen die Jets im Derby in Köln auf die Cologne Falcons (Kickoff 17 Uhr in der Ostkampfbahn).

HSV Hamburg Blue Devils vs. Troisdorf Jets

32:07 (14-00/06-00/06-00/07:06)

07:00 Pass Dierks (4 Yards, D. Kuczynski, PAT Erbs)

14:00 Lauf McCants (25 Yards, PAT Erbs)

20:00 Pass Stange (18 Yards, Roberts)

26:00 Lauf McCants (52 Yards)

26:07 Lauf El Hajoui (8 Yards, PAT Stroh)

32:00 Pass Stange (70 Yards, Roberts)

Bester Spieler Jets: RB Niko Chatziamanetoglu

Bester Spieler Blue Devils: RB David McCants

Zuschauer: 1.400